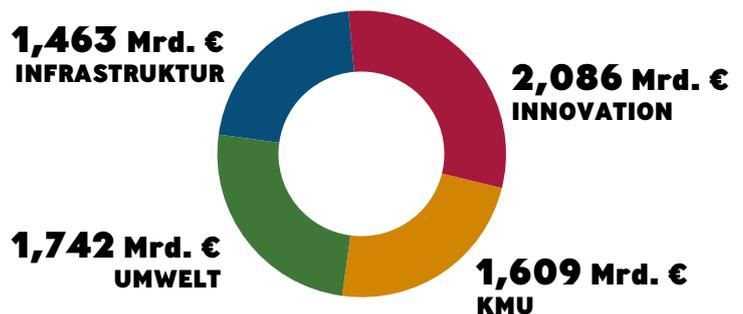




Aktivität der EIB-Gruppe in Deutschland 2020

- Deutliche Geschäftsausweitung gegenüber Vorjahr in Reaktion auf die Covid-19-Pandemie
- Erneut starker Fokus auf Forschung, Entwicklung und Innovation
- Deutlicher Sprung bei Finanzierungen für Klima- und Umweltschutz

AKTIVITÄT DER EIB-GRUPPE IN DEUTSCHLAND



Die EIB-Gruppe, bestehend aus Europäischer Investitionsbank (EIB) und Europäischem Investitionsfonds (EIF), hat nicht zuletzt wegen Maßnahmen zur Überwindung der Covid-19-Pandemie ihr Geschäft 2020 in Deutschland deutlich ausgeweitet. Die Gruppe stellte im vergangenen Jahr Finanzierungen im Gesamtvolumen von 6,9 (2019: 6,1) Milliarden Euro zur Verfügung, davon entfielen 5,9 (5,3) Milliarden Euro auf die EU-Bank. Der Schwerpunkt der EIB-Gruppe am Wirtschaftsstandort Deutschland lag 2020, wie in den Vorjahren, auf der Stärkung von Forschung, Entwicklung und Innovation.

Ein weiterer Bereich, in dem sich EIB und EIF stark engagierten, waren Finanzierungen zum Klimaschutz mit einem Plus von 60 Prozent. Zusätzliche Aktivitäten waren die Förderung von Infrastruktur sowie die Unterstützung des Mittelstands, besonders wegen der Coronakrise. Auch der EIF konzentrierte sich während der Krise mit seinen Finanzierungen auf kleine und mittlere Unternehmen sowie Midcaps.



INNOVATION FÜR NACHHALTIGE JOBS

Wettbewerbsfähigkeit in Europa Priorität für die Bank der EU

Die Stärkung von Innovation und Wettbewerbsfähigkeit in Europa zählt für die Bank der EU zu den prioritären Aufgaben. Das gilt besonders für Deutschland, das als führender Wirtschaftsstandort auf kontinuierliche Neuerungen angewiesen ist. Für dieses Ziel geht die EIB mit zahlreichen innovativen Firmen Partnerschaften ein, um sie bei einem nachhaltigen Wachstum und mehr Beschäftigung in Europa, bei Forschung und Entwicklung sowie bei der kommerziellen Umsetzung ihrer Ideen zu unterstützen. So stellte die EU-Bank in Deutschland beispielsweise BioNTech eine weitere Finanzierung in Höhe von 100 Millionen Euro zur Verfügung. Das internationale Biotechnologieunternehmen, das sich auf die klinische Entwicklung von patientenindividuellen Immuntherapien fokussiert, ist zusammen mit dem US-Partner Pfizer Vorreiter im Kampf gegen die Covid-19-Pandemie. Weitere 75 Millionen Euro wurden an Curevac vergeben, um die Bekämpfung der Pandemie an zusätzlichen Fronten zu beschleunigen. Außerhalb des Gesundheitssektors stellte die EIB-Gruppe der NavVis GmbH, weltweit führend bei digitaler Zwillingstechnologie, ein Darlehen von 20 Millionen Euro bereit. 15 Millionen Euro gingen an die deutsche Identitätsprüfungsplattform IDnow, spezialisiert auf sichere Auto- und Video-Fernidentifizierung und elektronische Signaturen.



Stärkung der Wirtschaft in Deutschland

Das Investitionsvolumen zur Förderung von Forschung, Entwicklung und Innovation lag 2020 bei

2,1 Milliarden Euro



60 PROZENT MEHR GELD FÜR KLIMASCHUTZ

Die EU-Bank etabliert sich auch in Deutschland als Klimabank der Europäischen Union

Der Klimabank-Fahrplan der EIB-Gruppe ist der neue operative Handlungsrahmen, um sich als Klimabank der EU zu etablieren. Die Gruppe verfolgt mit dem Fahrplan drei übergeordnete Ziele: erstens, bis 2025 den Anteil der Investitionen in Klimaschutz und ökologische Nachhaltigkeit auf über 50 Prozent unseres jährlichen Volumens zu erhöhen; zweitens, im anstehenden, für die Bekämpfung des Klimawandels kritischen Jahrzehnt grüne Investitionen von einer Billion Euro anzustoßen; und drittens, per Ende 2020 sämtliche neuen Finanzierungen an den Zielen des Pariser Abkommens auszurichten. Daraus folgt im Umkehrschluss, dass zahlreiche Investitionen jetzt für die EIB-Gruppe tabu sind: Das betrifft Projekte, die auf die herkömmliche Nutzung fossiler Energieträger setzen, etwa der Bau neuer konventioneller Kraftwerke, CO₂-intensive Landwirtschaft oder die Kapazitätserweiterung von Flughäfen.

Die EIB-Gruppe sieht sich auf dem Weg zu einer kohlenstoffarmen, klimaresilienten und ökologisch nachhaltigen Wirtschaft als starker Partner Deutschlands, zum Beispiel mit der Förderung von energieeffizientem, bezahlbarem Wohnraum, von innovativen Lade- und Energiemanagementsystemen für Elektrofahrzeuge und von Forschung und Entwicklung für Klimaschutz in der Landwirtschaft. Insgesamt hat die EIB-Gruppe 2020 in Deutschland für Projekte, die direkt dem Klimaschutz dienen, 1,7 Milliarden Euro bereitgestellt. Rechnet man Projekte hinzu, die mit der Erforschung neuer Technologien mittelbar zum Klimaschutz beitragen, erreichte das Volumen 2,8 Milliarden Euro. Eine solch starke Präsenz auf dem Weg zu einer dekarbonisierten Wirtschaft will die EIB-Gruppe auch im laufenden Jahr in Deutschland zeigen, wie im Übrigen im gesamten Europa. Dafür stehen EU-weit 25 Milliarden Euro zur Verfügung.

Der Kampf gegen den Klimawandel nimmt Fahrt auf

Die Investitionen erreichten im vergangenen Jahr

1,7 Milliarden Euro



TÄTIGKEIT DER EIB-GRUPPE 2020 IM ÜBERBLICK

Projekte

Die EIB-Gruppe genehmigte Projekte
im Umfang von

76,8 Mrd. €

innerhalb und außerhalb der EU

Hebelwirkung

Die Finanzierungen der EIB-Gruppe ermöglichten

240 Mrd. €

an Investitionen in der EU-27

Grüne Finanzierungen

Im vergangenen Jahr waren

40 %

aller EIB-Projekte grün

Covid-19-Hilfen

Die EIB-Gruppe vergab Covid-Hilfen von

25,46 Mrd. €

Investitionsoffensive für Europa

Der Europäische Fonds für strategische
Investitionen förderte

102,8 Mrd. €

für Projekte in Europa (2015–2020)

Knapp

4,2 Mio.

Jobs gesichert

seit dem Start der Investitionsoffensive
für Europa

PRESSEKONTAKT

Donata Riedel

+49 30 5900479-12

+49 151 1465 9021

d.riedel@eib.org

Büro der EIB-Gruppe in Deutschland

Lennéstraße 11

D-10785 Berlin.

Deutschland

+49 3059004790

berlin@eib.org

Pressestelle

+352 4379-210000

+352 4379-61000

press@eib.org

www.eib.org/press

KONTAKT ALLGEMEIN

Europäische Investitionsbank

98-100, boulevard Konrad Adenauer

L-2950 Luxembourg

Information Desk

+352 4379-22000

+352 4379-62000

info@eib.org

www.eib.org